

Tauchsafari Malediven Nautilus Two

Rechtzeitig zu Beginn der nebeligen Zeit am Attersee hatte ich die Gelegenheit zu einer **Tauchsafari** an Bord der **Nautilus Two** auf den **Malediven**. Der Salzburger Mietwagenservice holte mich pünktlich ab und brachte mich sicher und bequem zum **Flughafen München**. Der Flug mit **Qatar Airways** via **Doha** nach **Male** war ruhig und kurzweilig, da ich eine Zweierbank beim Fenster für mich alleine hatte. Am Flughafen Male angekommen, erwarteten mich tropische Temperaturen und eine lange Menschenschlange vor den Einreiseschaltern. Bis das Tauchgepäck nun endlich am Laufband daherkommt, bin ich schon etwas beunruhigt, ob meine Kollegen - die Tauchguides Marco und Issey und Athif von unserem Office Male - auch genügend Geduld hätten, auf mich zu warten. Also war die Erleichterung groß, als ich die drei im Empfangsbereich des Flughafens entdeckte. Marco meinte, es sei ganz normal, dass Taucher mit Tauchgepäck immer zum Schluss ankommen. Das Tauch-Dhoni wartete schon an der Anlegestelle und brachte mich nach einer Fahrt von ca. 20 Minuten zur Nautilus Two, die in der Lagune vor Male ankerte.

Da ich einen Tag vor allen anderen Gästen angekommen bin, hatte ich die Gelegenheit, mir das Schiff in Ruhe genauestens anzusehen und einen Blick in alle Kabinen zu werfen.

Am nächsten Tag hieß es bald aufstehen, da ich unbedingt dabei sein wollte, um die ankommenden Gäste am Flughafen in Empfang zu nehmen. Am gleichen Nachmittag fand auch schon der erste **Check Tauchgang** am **Kurumba Hausriff** statt. Ein gemütlicher Tauchgang, um sich wieder an Wasser und Ausrüstung zu gewöhnen. Anschließend wurde Richtung **Nord Male Atoll** ausgelaufen.

Die nächsten Tage vergingen wie im Flug mit Aufstehen - Tauchen - Frühstück - Tauchen - Mittagessen - Tauchen - Abendessen und dazwischen Relaxen, Plaudern, Spaß haben und den Anblick des Meeres und der unglaublich türkisnen Lagunen genießen.

Die Gruppe passt super zusammen, alle verstehen sich gut und haben riesen Spaß!

Die Tauchgänge waren toll und meist mit guter Strömung und toller Sicht:

Male Atoll - Bandos Hausriff: Wall mit viel Strömung

Male Atoll - Kuda Haa: schöner Thila mit viel Leben am Riffdach

Rasdho Atoll - Madivaru: Aquarium-Riff mit "Balkon" zum Haie Schauen - SUPER!!!

Rasdho Hammerhead Point: Suche im Blauwasser nach den Hammerhaien, leider erfolglos

Nord Ari Atoll - Kan Thila: Mantas beim Abtauchen, eine Gruppe Adlerrochen, Haie bei Riffkante

Nord Ari Atoll - Maya Thila - Nachttauchgang: Fischsuppe mit Hai, Haie und Muräne im Freßrausch SUPER!!!

Nord Ari Atoll - Hafscha Thila: Wir liegen nur an der Riffkante und beobachten riesige Tunas beim Jagen und Haie

Süd Ari Atoll - Fishhead: wunderschöner Thila mit Höhlen voller gelber "Bananenfische" SUPER!!!

Sü Ari Atoll - Dhega Thila: zerklüfteter sehr schöner Thila mit Höhlen. Marco sucht - nach meinem Wunsch - in jeder Schwarzen Koralle nach Langnasenbüschelbarschen - und findet auch immer mindestens einen!

Süd Ari Atoll - Panetone: Drift mit guter Strömung durch den Kanal zu den Caves voll mit Fischeswärmen und Weichkorallen. Wir hängen an der Riffkante in der Strömung und beobachten 5 Riffhaie, die den Eindruck erwecken, sie spielen mit der Strömung.

Süd Ari Atoll - Rangali Madivan: bei meinem letzten Tauchgang (da ich schon früher abreisen muß) begegnen uns noch zwei Mantas am Riffdach. Da ich mich versehentlich auf deren Putzerstation platziert hatte kamen sie so nahe, daß ich dachte sie streifen mich mit Ihren Flügeln. Natürlich machte ich ihnen Platz und sie ließen sich noch eine ganze Weile aus allernächster Nähe beobachten.

An meinem letzten Abend kam ich noch in den absoluten Genuss, bei einem romantischen



Insel-Dinner dabei zu sein. Wir legten an einer unbewohnten Insel an und die Crew verschwand ganz aufgeregt. Am Abend, als es dunkel wurde, wussten wir dann warum. Sie haben für uns einen Walhai aus Sand geformt, der uns beim Abendessen als Tisch diene und liebevoll mit Blumen und Kerzen dekoriert war. Im Sand waren überall Kerzen und Fackeln. In diesem stimmungsvollen Ambiente konnten wir die leckeren Gerichte unserer beiden Köche Netro und Gopi genießen.

Am Vormittag meines Abreisetages stand noch **Walhai-Schnorcheln** am Programm. Wir fuhren mit den Tauchdhoni entlang der Küste, die See war auf Grund des starken Windes ziemlich aufgewühlt und es ist mir ein Rätsel, wie die Jungs die Walhaie vom Boot aus finden konnten. Plötzlich heißt es: da ist einer und "Jump, jump" - wir springen mit dem ABC-Zug in die Wellen und nach einem kurzen Sprint war ein riesiger Walhai direkt vor uns. Wir haben die raue See vergessen und waren fasziniert vom Anblick des "Riesen" der ganz gemächlich unter der Wasseroberfläche schwamm und sich eine lange Zeit von uns beobachten ließ, bevor er dann doch abtauchte.

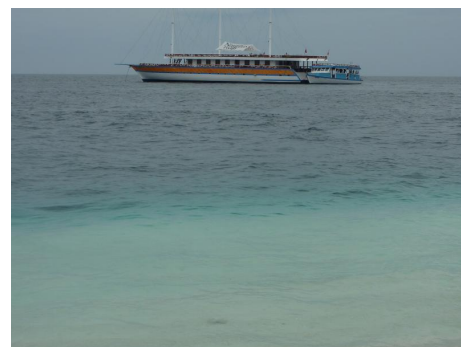
Zurück an Bord noch schnell die Sachen packen und dann heißt es für mich schon Abschied nehmen, während der Rest der Gruppe noch eine weitere Woche an Bord verbringen konnte. Ein bisschen neidisch war ich schon und der Abschied fiel mir gar nicht leicht, als ich an die noch bevorstehenden Tauchgänge dachte. Aber ich freute mich für meine Kollegin Johanna, die am Vortag angereist war und die Gruppe den Rest der Safari begleiten durfte.

Mit **Villa-air** ging es dann vom kleinen, aber ganz neuen Flughafen **Maamigili** zurück nach **Male** und dann mit **Qatar Airways** über **Doha** wieder heimwärts, wohin mich Erinnerungen an relaxte Atmosphäre und tolle Tauchgänge begleiten!

Karin Haslauer im November 2011

Weitere Urlaubswelt-Angebote:

- [Tauchsafari-Tauchreise Nautilus One](#)
- [Tauchsafari-Tauchreise Nautilus Two](#)
- [Traumurlaub auf den Malediven](#)





Verfasser



Karin Haslauer

+43 (0)7662/2345 - 17

haslauer@urlaubswelt.com